

Martin Bonneß

Fortsetzung > 7. (Boneß) >>Bonneß, Hermann August Gustav



Marine

ca. 1891 oder 1892 gingen Hermann und sein Bruder Ernst zur Kaiserlichen Marine und wurden Matrosen.

In den nächsten Jahren wurden sie in den deutschen Kolonien eingesetzt. Heimathafen war Stettin

Sie waren unter andern in den Deutschen Schutzgebieten: Deutsch Südwestafrika
Deutsch Ostafrika
Deutsch Neuguinea (Mikronesien + Melanesien)
So wie auf Samoa.

1914 – 1918 wurde Hermann und Ernst wieder zur Marine eingezogen (erster Weltkrieg)

Fischer

Nach Beendigung des Dienstes bei der Kaiserlichen Marine ca. 1895 oder 1896 kaufte sich Großvater Hermann ein Fischerboot mit einem kleinen Fischerhäuschen in Kolberg / Siederland

In den nächsten Jahre nahm Hermann seine Brüder Ernst >der ebenfalls den Dienst bei der Marine quittiert hatte< sowie seinen Bruder August? oft mit zum Fischen auf See.

1899 ? gerieten die drei Brüder in einen gewaltigen Sturm. Großvater Hermann und sein Bruder August? wurden über Bord gespült.

Ernst rettete meinen Großvater Hermann das Leben, in dem er ihn wieder aufs Boot ziehen konnte.

Für ihren Bruder August? kam jede Hilfe zu Spät. Ernst konnte ihn nicht mehr retten, er ertrank.

Großvater und sein Bruder hatten sehr viel Glück, daß ihr Boot im Sturm nicht unter ging.

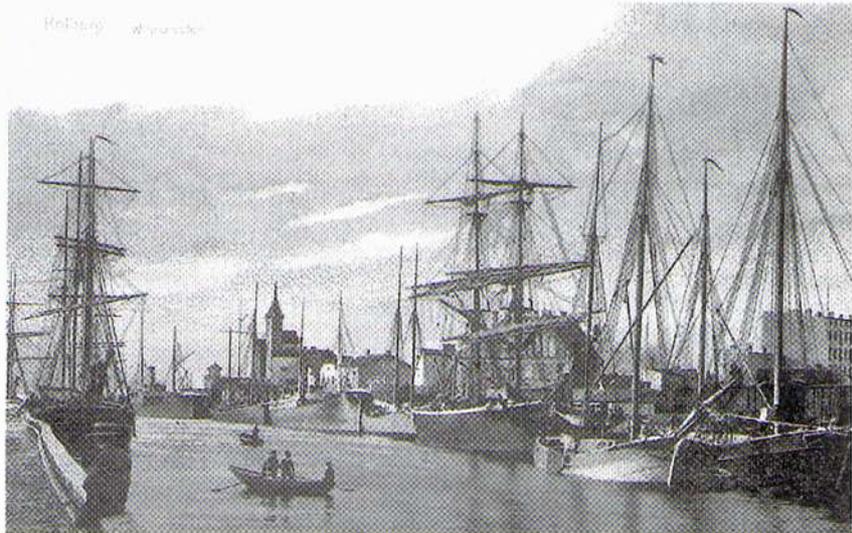


Fischerboote -----im Kolberger Fischereihafen. (alte Postkarten)

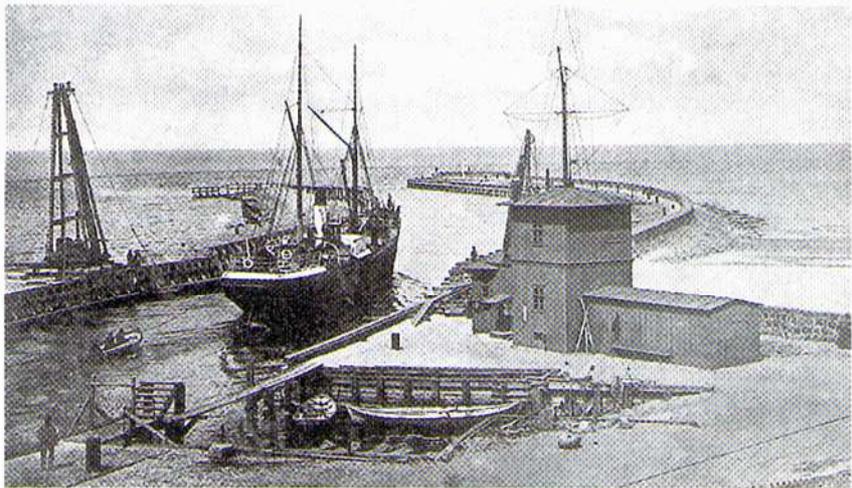


So ähnlich sah Großvaters Fischerboot aus.

Port kołobrzeski w czasach
żaglowców
*Der Kolberger Hafen zu
Segelschiffszeiten*



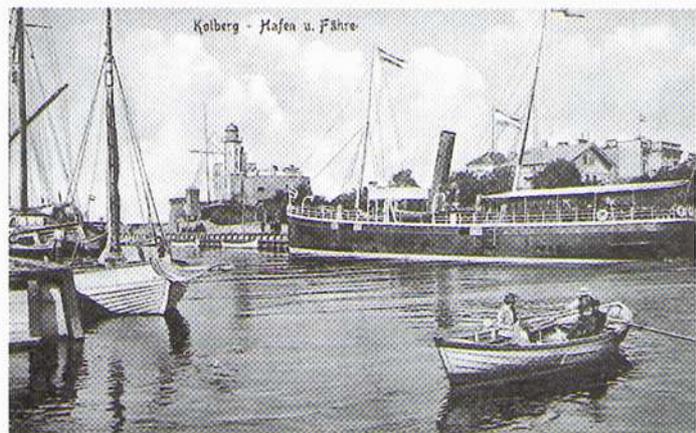
Wejście do portu około
1880 r.
Hafeneinfahrt um 1880



Wejście do portu około
1900 r.
Hafeneinfahrt um 1900



Kołobrzeska wiosłowa łódź ratunkowa
„Reichstelegraph“
*Das Kolberger Ruderrettungsboot
„Reichstelegraph“*



W porcie kołobrzeskim
Der Kolberger Hafen

(Bildseite aus dem Buch von 1997 > Das alte Kolberg < von Hieronim Korczyński)
(Wydawnictwo Le Petit Cafe)

Ein geschichtlich sehr interessantes Buch!
Ich hoffe mit dieser Bildseite nicht gegen die DSGVO verstoßen zu haben...



Bild von ca. 1920

1899 Heiratete er die 19 jährige Helene Jahnke. „Sein Bruder Albert heiratete Helenes Schwester Minna“
Am 07.02. 1900 kommt die erste Tochter zu Welt Ida Bonneß (es folgen noch 6 weitere Kinder)

Bauer

Siehe Anhang „Bauernhöfe Großvater Hermann Bonneß“ (Boneß Bonness)

Großvater verkaufte nun sein Fischerboot und erwarb einen Bauernhof in Sternin.

Hier wird am 17. 02. 1901 mein Vater Erich Bonneß geboren.

Nach dem Tod seiner Eltern Henriette und Christlieb Bonneß wurde das Anwesen für einen größeren Hof in Damgard verkauft

Hier wird am 11. 10. 1903 Otto Bonneß geboren

Auch der Hof in Damgard wurde nach ein Paar Jahre wieder verkauft um in Neu Quetzin einen Größeren zu erwerben.

In Neu Quetzin wird am 11. 11. 1906 Erna Maaß geb. Bonneß geboren

Um 1910 zieht die Familie wieder um, diesmal nach Zernin, auf den Hof der auf Seite 9 abgebildet ist.
In Zernin wurden am 30. 05. 1912 Richard Bonneß und am 14. 08.1914 Willi Bonneß geboren,
sowie am 21. 06. 1920 Elfriede Bonneß.

Großvaters Bruder Albert ist zeitweise mit gezogen, er wohnte mit Ehefrau Minna auf den Höfen Großvaters.

Er heiratete die Schwester von Großmutter Helene > Minna Jahnke <

Albert der Großvater in der Landwirtschaft half starb 1906 (er wurde ca. 34 Jahre alt) sie hatten eine Tochter > Minna < Das Kind wurde nur ein Jahr alt.

Minna Bonneß geb. Jahnke heiratete ein zweites Mal den Redliner Bauern Albert Gastler > mit ihm hatte sie fünf Söhne.

Siehe Anhang Minna Boneß / Gastler



*Pommerscher
Getreidesegen*

(Bilder aus einem Kolberger Buch)

Am 28.06. 1914 bricht der 1. Weltkrieg aus.

Der erste Weltkrieg begann als ein Balkankonflikt und endete als ein erbittertes Ringen auf Leben und Tod zwischen den Mächtigsten, Volksreichsten Staaten der Erde. Über achteinhalb Millionen Militärpersonen haben im ersten Weltkrieg ihr Leben verloren. Es herrschte unvorstellbares Leid und Elend, Angst und Hunger, von Zerstörung, Brutalität, Lärm und Gestank, von Verrat und Lüge, von Haß und Schadenfreude, das dieser Weltkrieg über die Menschheit gebracht hat.

Großvater Hermann, der mittlerweile 6 Kinder hat, muß nun im Alter von 40 Jahren wieder zur Kriegsmarine. Sein Bruder Ernst war mit ihm auf demselben Kriegsschiff.

Großmutter Helene und ihre Schwester Minna (Bo...) Gastler geb. Jahnke mußten in dieser Zeit mit ihren Kindern ihre Höfe alleinebewirtschaften.

Ernst war mit der Hoferbin > Ida Flesch aus Alt- Lülfitz verheiratet. Sie hatten zwei Töchter und zwei Söhne.<



Ernst Bonneß stehend - 1. v. links

Großvater Hermann Bonneß stehend - 1. v. rechts

Großvater Hermann und sein Bruder Ernst überstehen den 1. Weltkrieg ohne nennenswerten Schaden
Am 21.06.1920 wurde noch die Tochter Elfriede geboren (siehe Anhang)

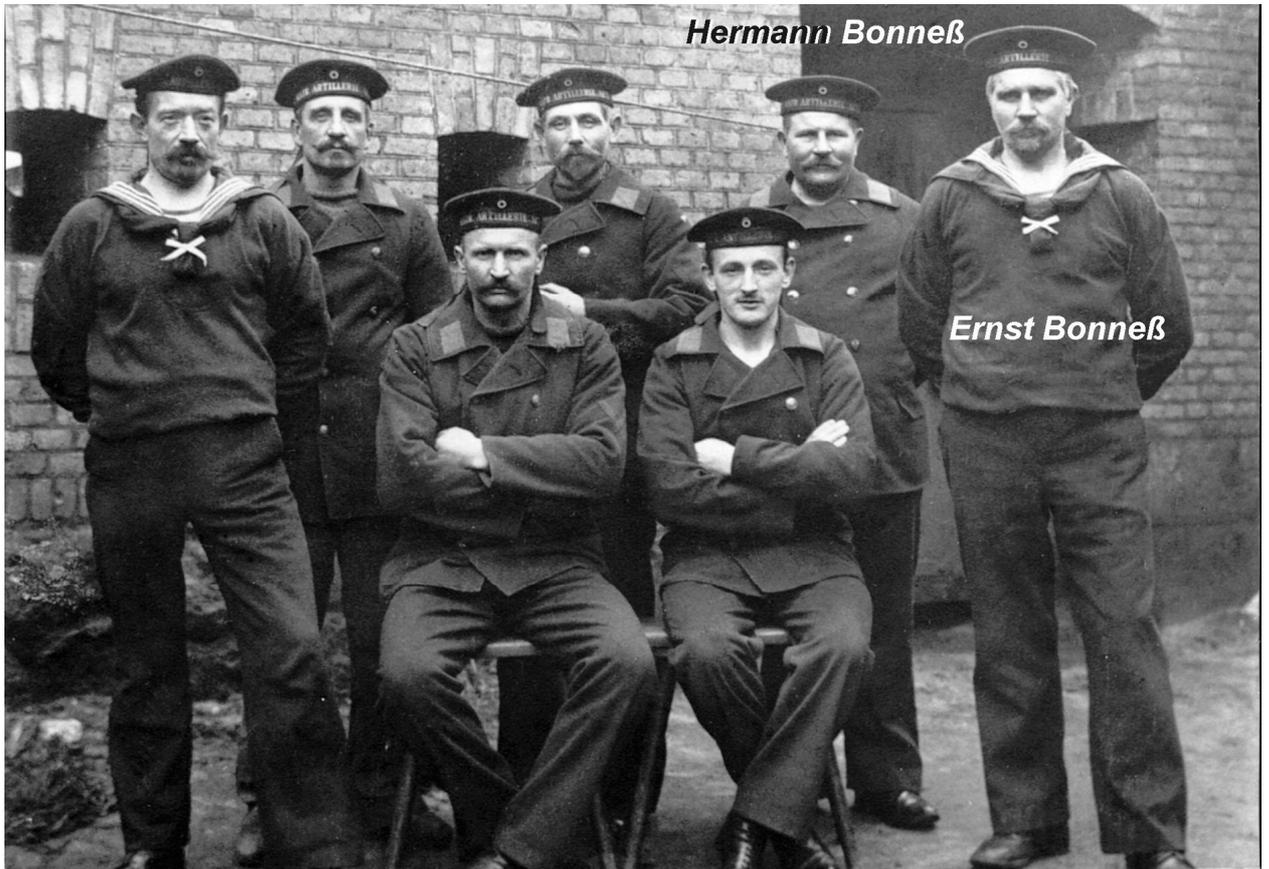


Foto von 1916: Großvater Hermann und sein Bruder Ernst stehend rechts

Großvater Hermann Bonneß
wurde 67 Jahre alt.